

Beispiel für die Skizze einer Website des Fachbereichs Informatik an der FH Trier.

Verschiedene Benutzergruppen:

- Studenten
- Zukünftige Studenten
- Professoren
- Angestellte
- Alumni
- Firmen mit Kooperationsinteresse

### Zukünftige Studenten

Kurzcharakteristik: Petra Falk, 18 Jahre, interessiert sich für das Bachelor Studium "Digitale Medien und Spiele". Petra lebt in Berlin und ist im letzten Schuljahr.

Ziel: Sie möchte sich Informationen über das Studium beschaffen, um sich zu entscheiden, ob sie sich dafür bewerben soll.

Geschichte: Petra interessiert sich für Computerspiele. Sie hat sich immer schon dafür interessiert, wie man diese wundervollen, realistischen Welten erschaffen kann. Deshalb möchte sie herausfinden, ob es ein Studium gibt, das sich mit diesem Bereich beschäftigt. Petra schaut sich im Web um, ob es Hochschulen gibt, die ein solches Studium anbieten. Sie klickt auf den Link "Fachbereich Informatik Fachhochschule Trier". Direkt auf der ersten Seite sieht sie Links zu den verschiedenen Studiengängen, die der Fachbereich anbietet. Sie wählt den Link zum Bachelor Studiengang Digitale Medien und Spiele. Die nächste Seite enthält Informationen zu den Studieninhalten, Links zu einigen Beispielprojekten, Informationen zu den Voraussetzungen und Vorkenntnissen für diesen Studiengang, Informationen zu ehemaligen Studierenden (wo sie sehen kann, was die Absolventen des Studienganges heute machen und wie sie nach dem Studium vorgegangen sind) und einen Link "Interesse an einer Bewerbung".

Zuerst klickt sie auf den Link für die Studienvoraussetzungen, um herauszufinden, ob sie über die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten für das Studium verfügt. Sie stellt fest, dass solide Mathematikkenntnisse vorausgesetzt werden. Die Seite enthält eine Liste von mathematischen Konzepten, die vorausgesetzt werden und es werden die Inhalte aufgelistet, die in den Vorlesungen vermittelt werden. Weiterhin findet sie eine Liste mit Büchern, um ihre Kenntnisse bei Bedarf aufzufrischen. Außerdem findet sie einen kleinen Online Test, mit dem sie ihren Wissensstand selbst prüfen kann. Sie besteht den Test und ist erleichtert. Mit einem guten Gefühl schaut sie sich nun die restlichen Seiten an.

Sie geht zurück zur Hauptseite des Studienganges und liest sich die Beschreibung der Studieninhalte genauer durch und den Studienablauf. Der Studienablauf ist als Diagramm dargestellt, in dem sie sehen kann, welche Veranstaltungen sie in welchem Semester belegen muss. Sie kann auf die einzelnen Veranstaltungsnamen klicken und erhält eine detailliertere Beschreibung mit Inhalten, Literatur, usw. zu der Veranstaltung.

Soweit sieht alles gut aus. Jetzt will Petra wissen, was sie mit den vermittelten Studieninhalten machen kann. Sie geht zurück zur Hauptseite des Studienganges, weil sie sich erinnert, dass es Links zu studentischen Projekten gab. Sie klickt auf den Link und sieht verschiedene Beispielprojekte, von denen ihr einige sehr gut gefallen. Um das Bild über den Studiengang zu vervollständigen geht sie wieder zurück auf die Hauptseite des Studienganges und schaut sich den Bereich an, in dem ehemalige Absolventen ihren Weg im Berufsleben beschreiben. Einige der ehemaligen Studierenden arbeiten in der Firma, die Petras Lieblingsspiele geschrieben haben.

Jetzt möchte Petra sich bewerben. Sie wählt den Link "Interesse an einer Bewerbung". Auf der folgenden Seite wird ihr zuerst die Situation in Trier beschrieben (Wohnungssituation, Night Life, Kosten für den Lebensunterhalt, usw.), Voraussetzungen, um sich für den Bachelor Studiengang "Digitale Medien und Spiele" zu bewerben und ein Link zur online Bewerbung.

...